



Die **Europa-AG** der Canisiusschule präsentiert

im Rahmen ihres Nachhaltigkeitsprojektes FIT 2020-22

Mittwoch, 03.11.2021 um 19 Uhr
in der Aula der Bischöflichen Canisiusschule Ahaus

„Wertvoll leben ohne Plastik“

Klimawandel, Feinstaubalarm, riesige Müllteppiche und unglaubliche Mengen an Mikroplastik in den Meeren, Gifte in Kleidung und hormonverändernde Weichmacher in unseren Nahrungsmitteln – das kann nicht unsere Zukunft sein. Birgitta Bolte aus Rheine hat sich Anfang 2017 mit ihrer Familie mit zwei Kindern (8/12) auf ihren Weg aus der müllbeladenen Konsumwelt gemacht. Sie vermeidet Plastik, wo immer es möglich ist, und arbeitet an dem (Fern-)Ziel, keinen Müll zu produzieren (*Zero Waste*).



Die Umstellung auf ein plastikfreies Leben erfolgt in vielen kleinen Schritten – und jedes Familienmitglied entscheidet selbst, wie weit er/sie gehen möchte. „Unser Plastikfasten betrifft alle Lebensbereiche: Einkaufen, Ernährung, Haushalt, Kleidung, Körperpflege, Einrichtung, Schenken, Büro, Schule, Urlaub ... – wir möchten ressourcenschonend leben und unseren ökologischen Fußabdruck so klein wie möglich halten.“

Doch wie und wo fängt man an? Wo kaufe ich dann noch ein? Wie funktioniert plastikfreie Körperpflege? Womit wasche und putze ich? Was kostet das alles? Und: Schränke ich mich damit nicht unglaublich ein? Diese und viele weitere Fragen beantwortet die Referentin an diesem Abend.